



Konjunktionen (B1/B2)  
**Formulieren Sie den Satz!**  
 Wortschatz: Juristisches Vokabular



01. Vertrag dann rechtskräftig schließen, **wenn** alle beteiligt Parteien unterzeichnen (uK)  
 Ein Vertrag wird dann rechtskräftig geschlossen, wenn alle beteiligten Parteien den Vertrag unterzeichnet haben.
02. Vertrag klar und eindeutig, **und** Notar schreiben groß Rechnung (nK)  
 Der Vertrag ist klar und eindeutig, und der Notar schreibt eine grosse Rechnung.
03. Klage erstinstanzlich ablehnen (*Präteritum*), **trotzdem** Anwalt weiter kämpfen (KA)  
 Die Klage wurde erstinstanzlich abgelehnt, trotzdem kaempft der Anwalt weiter.
04. Amtsgericht in sein heutig Urteil feststellen, dass wenigstens gegen drei Handelsgesetze verstoßen (uK)  
 Das Amtsgericht hat in seinem heutigen Urteil festgestellt, dass wenigstens gegen drei Handelsgesetze verstossen worden war.
05. **Obwohl** Verteidigung kaum stichhaltig Beweise vorlegen, das Gericht entscheiden auf Freispruch (uK)  
 Obwohl die Verteidigung kaum stichhaltige Beweise vorgelegt hatte, hat das Gericht auf Freispruch entschieden.
06. Entweder Gesetz CO<sub>2</sub>-Besteuerung ändern, **oder** viele Unternehmen gehen Weg der Insolvenz (nK)  
 Entweder wird das Gesetz zur CO2-Besteuerung geaendert, oder viele Unternehmen gehen den Weg der Insolvenz.
07. Antragsfrist sehr kurz, **daher** müssen Antrag rasch einreichen (KA) *der die schnell der Antrag-application die Frist-deadline*  
 Die Antragsfrist ist sehr kurz, daher muss der Antrag rasch eingereicht werden.
08. Kosten Rechtsstreit hoch, **daher** gerichtlich Klage sich nicht lohnen (KA)  
 Die Kosten des Rechtsstreits sind hoch, daher lohnt sich die gerichtliche Klage nicht.
09. Fachanwalt sollen (*Konjunktiv*) auf jeden Fall prüfen, **ob** Ehevertrag rechtlich haltbar (uK)  
 Der Fachanwalt sollte auf jeden Fall pruefen, ob der Ehevertrag rechtlich haltbar ist.
10. Vertrag ungültig, **da** nur von ein Geschäftsführer unterschreiben, **anstatt** von beide Geschäftsführer (uK, uK)
11. Anwalt wir erklären, **dass** Gewährleistungsanspruch rechtlich schwer durchsetzbar (uK)
12. Termin *zur Abgabe* Steuererklärung überschreiten, **aber** glücklicherweise Strafe nicht hoch (nK)
13. Vertrag missverständlich formulieren, **deshalb** entstehen Rechtsstreit. (KA)
14. rechtlich Anspruch verjähren an Tag, **an** Verjährungsfrist verstreichen (uK)
15. Wichtig (*Superlativ*) Zeuge verweigern Aussage, **obwohl** Aussagepflicht bestehen (uK)
16. Einspruchsfrist sehr kurz, **daher** müssen Antrag bis Freitag 12:00 Uhr einreichen (uK)



- 
17. schwer Verstoß gegen europäisch Importbestimmungen (*Präteritum*), **trotzdem** das Gericht bleiben bei Bewährungsstrafe (KA)
- 
18. Zeuge dürfen vor Gericht Aussage verweigern, **wenn** sich selber belasten (uK)
- 
19. Verfahren durch Oberlandgericht wieder aufnehmen, **nachdem** Verteidigung neu Beweise vorlegen (uK)
- 
20. Lieferant können in Haftung nehmen (Präteritum), **weil** Vertragspflicht nicht erfüllen (uK)
- 
21. Entweder uns gelingen, Rechtsstreit außergerichtlich klären, **oder** Gericht müssen entscheiden (nK)
- 
22. Mutterschutzgesetz (MuSchG) streng, **dennoch** müssen Firma einhalten (KA)
- 
23. Urteil automatisch rechtskräftig, **wenn** Einspruchsfrist ablaufen (uK)
- 
24. **Wenn** Aussage ohne gesetzlich anerkannt Grund verweigern, können Gerichte Ordnungsgeld, in schwer Fälle sogar Ordnungshaft, verhängen (uK)
- 
25. In Unterschlagungsprozess Angeklagte schweigen beharrlich, **denn** Rechtsanwalt Angeklagten hierzu raten (uK)
- 
26. Anwalt empfehlen (*Perfekt*), außergerichtlich Vergleich zustimmen, **trotzdem** Mandat klagen vor Landgericht (KA)
- 
27. **Falls** Beweise ausreichend, Klage erfolgreich sein vor Landgericht (uK)
- 
28. Beschuldigte aus Gefängnis entlassen, **denn** Haftgrund nicht mehr bestehen. (nK)
- 
29. Kläger Schadenersatz fordern, **obwohl** Vertrag Haftung ausdrücklich ausschließen (uK)
- 
30. Versäumnisurteil gerichtliches Urteil sein (Präsenz), PR gegen säumig Partei erlassen, **wenn** trotz ordnungsgemäß Ladung nicht zu Verhandlung erscheinen (uK)
- 
-



## Lösungen

01. Vertrag dann rechtskräftig schließen, **wenn** alle beteiligt Parteien unterzeichnen (uK)  
Ein Vertrag ist dann rechtskräftig geschlossen, wenn ihn/den Vertrag alle beteiligten Parteien unterzeichnet haben.
02. Vertrag klar und eindeutig, **und** Notar schreiben groß Rechnung (nK)  
Der Vertrag ist klar und eindeutig, und der Notar schreibt eine große Rechnung.
03. Klage erstinstanzlich ablehnen (*Präteritum*), **trotzdem** Anwalt weiter kämpfen (KA)  
Eine Klage wurde erstinstanzlich abgelehnt, trotzdem will der Anwalt weiter kämpfen. (
04. Amtsgericht in sein heutige Urteil feststellen, **dass** wenigstens gegen drei Handelsgesetze verstoßen (uK)  
Das Amtsgericht hat in seinem heutigen Urteil festgestellt, dass wenigstens gegen drei Handelsgesetze verstoßen worden war.
05. **Obwohl** Verteidigung kaum stichhaltig Beweise vorlegen, das Gericht entscheiden auf Freispruch (uK)  
Obwohl die Verteidigung kaum stichhaltige Beweise vorgelegt hatte, entschied das Gericht auf Freispruch.
06. Entweder Gesetz CO<sub>2</sub>-Besteuerung ändern, **oder** viele Unternehmen gehen Weg der Insolvenz (nK)  
Entweder das Gesetz zur CO<sub>2</sub>-Besteuerung wird geändert, oder viele Unternehmen werden den Weg der Insolvenz gehen.
07. Antragsfrist sehr kurz, **daher** müssen Antrag rasch einreichen (KA)  
Die Antragsfrist ist sehr kurz, daher muss der Antrag rasch eingereicht werden.
08. Kosten Rechtsstreit hoch, **daher** gerichtlich Klage sich nicht lohnen (KA)  
Die Kosten des Rechtsstreits sind hoch, daher lohnt sich eine gerichtliche Klage nicht.
09. Fachanwalt sollen (*Konjunktiv*) auf jeden Fall prüfen, **ob** Ehevertrag rechtlich haltbar (uK)  
Ein Fachanwalt sollte auf jeden Fall prüfen, **ob** der Ehevertrag rechtlich haltbar ist. (uK)
10. Vertrag ungültig, **da** nur von ein Geschäftsführer unterschreiben, **anstatt** von beide Geschäftsführer (uK, uK)  
Der Vertrag ist ungültig, da er nur von einem Geschäftsführer unterschrieben wurde, anstatt von beiden Geschäftsführern.
11. Anwalt wir erklären, **dass** Gewährleistungsanspruch rechtlich schwer durchsetzbar (uK)  
Der Anwalt hat uns erklärt, dass der Gewährleistungsanspruch rechtlich schwer durchsetzbar ist.
12. Termin *zur Abgabe* Steuererklärung überschreiten, **aber** glücklicherweise Strafe nicht hoch (nK)  
Der Termin zur Abgabe der Steuererklärung wurde überschritten, aber glücklicherweise ist die Strafe nicht hoch.
13. Vertrag missverständlich formulieren, **deshalb** entstehen Rechtsstreit. (KA)  
Der Vertrag war missverständlich formuliert, deshalb entstand der Rechtsstreit.
14. rechtlich Anspruch verjähren an Tag, **an** Verjährungsfrist verstreichen (uK)  
Ein rechtlicher Anspruch verjährt an dem Tag, **an** dem die Verjährungsfrist verstrichen ist. (uK)
15. Wichtig (*Superlativ*) Zeuge verweigern Aussage, **obwohl** Aussagepflicht bestehen (uK)  
Der wichtigste Zeuge verweigert die Aussage, obwohl eine Aussagepflicht besteht.
16. Einspruchsfrist sehr kurz, **daher** müssen Antrag bis Freitag 12:00 Uhr einreichen (uK)  
Die Einspruchsfrist ist sehr kurz, daher muss der Antrag bis Freitag um 12:00 Uhr eingereicht werden.



17. schwer Verstoß gegen europäisch Importbestimmungen (*Präteritum*), **trotzdem** das Gericht bleiben bei Bewährungsstrafe (KA)  
Es war ein schwerer Verstoß gegen die europäischen Importbestimmungen, trotzdem blieb das Gericht bei einer Bewährungsstrafe.
18. Zeuge dürfen vor Gericht Aussage verweigern, **wenn** sich selber belasten (uK)  
Ein Zeuge darf vor Gericht die Aussage verweigern, wenn er sich selber belasten würde.
19. Verfahren durch Oberlandgericht wieder aufnehmen, **nachdem** Verteidigung neu Beweise vorlegen (uK)  
Das Verfahren wurde durch das Oberlandgericht wieder aufgenommen, nachdem die Verteidigung neue Beweise vorgelegt hatte.
20. Lieferant können in Haftung nehmen (*Präteritum*), **weil** Vertragspflicht nicht erfüllen (uK)  
Der Lieferant konnte in Haftung genommen werden, weil die Vertragspflicht nicht erfüllt worden war.
21. Entweder uns gelingen, Rechtsstreit außergerichtlich klären, **oder** Gericht müssen entscheiden (nK)  
Entweder es gelingt uns, den Rechtsstreit außergerichtlich zu klären, **oder** ein Gericht muss entscheiden.
22. Mutterschutzgesetz (MuSchG) streng, **dennoch** müssen Firma einhalten (KA)  
Das Mutterschutzgesetz (MuSchG) ist streng, dennoch muss eine Firma es einhalten.
23. Urteil automatisch rechtskräftig, **wenn** Einspruchsfrist ablaufen (uK)  
Ein Urteil wird automatisch rechtskräftig, wenn die Einspruchsfrist abgelaufen ist. (uK)
24. **Wenn** Aussage ohne gesetzlich anerkannt Grund verweigern, können Gerichte Ordnungsgeld, in schwer Fälle sogar Ordnungshaft, verhängen (uK)  
Wenn die Aussage ohne gesetzlich anerkannten Grund verweigert wird, können Gerichte ein Ordnungsgeld, in schweren Fällen sogar Ordnungshaft, verhängen.
25. In Unterschlagungsprozess Angeklagte schweigen beharrlich, **denn** Rechtsanwalt Angeklagten hierzu raten (uK)  
In dem Unterschlagungsprozess schweigen die Angeklagten beharrlich, denn der Rechtsanwalt hatte den Angeklagten hierzu geraten.
26. Anwalt empfehlen (*Perfekt*), außergerichtlich Vergleich zustimmen, **trotzdem** Mandat klagen vor Landgericht (KA)  
Der Anwalt hatte empfohlen, dem außergerichtlichen Vergleich zuzustimmen, **trotzdem** klagte der Mandat vor dem Landgericht.
27. **Falls** Beweise ausreichend, Klage erfolgreich sein vor Landgericht (uK)  
Falls die Beweise ausreichend sind, wird die Klage vor dem Landgericht erfolgreich sein.
28. Beschuldigte aus Gefängnis entlassen, **denn** Haftgrund nicht mehr bestehen. (nK)  
Der Beschuldigte wird aus dem Gefängnis entlassen, denn der Haftgrund besteht nicht mehr.
29. Kläger Schadenersatz fordern, **obwohl** Vertrag Haftung ausdrücklich ausschließen (uK)  
Der Kläger fordert Schadenersatz, obwohl der Vertrag die Haftung ausdrücklich ausschließt. (uK)
30. Versäumnisurteil gerichtliches Urteil sein (*Präsens*), PR gegen säumig Partei erlassen, **wenn** trotz ordnungsgemäß Ladung nicht zu Verhandlung erscheinen (uK)  
Ein Versäumnisurteil ist ein gerichtliches Urteil, das gegen eine säumige Partei erlassen wird, wenn diese trotz ordnungsgemäßer Ladung nicht zur Verhandlung erscheint.